



Übungsart: Genau lesen

Titel: **Satzvariationen Versch. 3 S**

Quelle: Siegbert Rudolph und Reime aus diversen Büchern

Leseübungen: Siegbert Rudolph

Silbenkennung lesegerecht:
ng, h, Mitlautverdoppelungen, kurze Vokale in erster Silbe

Bedienungshinweise:

Mit einem Klick geht es immer einen Schritt weiter.
Die Buttons sind für Sprünge auf bestimmte Seiten.

Präsentation starten: F5

Präsentation verlassen: ESC

- Das Nilpferd, das ist sehr gesund, und es ist trotzdem kugelförmig.
- Kugelförmig das Nilpferd ist, weil es wirklich sehr viel frisst.
- In einem Fluss mit Namen Nil, da wohnt das große Krokodil.
- Wo wohnt das große Krokodil, in einem Fluss mit Namen Nil.
- Meide die Sümpfe in den Tropen, Krokodile könnten darin toben.
- Warum soll man Sümpfe in den Tropen meiden?
- Krokodile können sie einem verleiden.

- Das Nilpferd, das ist sehr gesund,
und es ist trotzdem kugelformig.
- Kugelformig das Nilpferd ist,
weil es wirklich sehr viel frisst.
- In einem Fluss mit Namen Nil,
da wohnt das große Krokodil.
- Wo wohnt das große Krokodil,
in einem Fluss mit Namen Nil.
- Meide die Sümpfe in den Tropen,
Krokodile könnten darin toben.
- Warum soll man Sümpfe in den Tropen meiden?
- Krokodile können sie einem verleiden.

- Der Alliga**tor** ist ein Fle**gel**,
er lau**ert** un**term** Wass**er**pe**gel**.
- Wa**rum** lau**ert** der Alliga**tor** un**ter** dem Pe**gel**?
- Er ist halt ein ganz gro**ßer** Fle**gel**.
- Im tie**fen**, gel**ben** Wüs**ten**sand,
kommt ein Ka**mel** da**her**ge**rannt**.
- Der Sand der Wüs**te** der ist tief,
das Ka**mel** leicht da**rü**ber lief.
- Mit der Ka**ra**wa**ne** zieht der Scheich
durch sein gro**ßes** Wüs**ten**reich.
- Wer zieht durch sein gro**ßes** Reich?
- Die Ka**ra**wa**ne** mit dem Scheich!

- Der Alligator ist ein Flegel,
er lauert unterm Wasserpegel.
- Warum lauert der Alligator unter dem Pegel?
- Er ist halt ein ganz großer Flegel.
- Im tiefen, gelben Wüstensand,
kommt ein Kamel dahergerannt.
- Der Sand der Wüste der ist tief,
das Kamel leicht darüber lief.
- Mit der Karawane zieht der Scheich
durch sein großes Wüstenreich.
- Wer zieht durch sein großes Reich?
- Die Karawane mit dem Scheich!

- Jetzt zur Ruh sich zu be~~ge~~ben,
ist sein sehn~~lich~~stes Be~~stre~~ben.
- Was ist sein sehn~~lich~~stes Be~~stre~~ben?
- Sich zur Ruh~~e~~ zu be~~ge~~ben!
- Liegst du in ei~~nem~~ Kran~~ken~~zimm~~er~~,
dann freu~~en~~ dich Be~~such~~e imm~~er~~.
- Wann freust du dich als Kran~~ker~~ imm~~er~~?
- Ü~~ber~~ Be~~such~~ im Kran~~ken~~zimm~~er~~!
- Ochs und E~~sel~~ sind im Stall und spie~~len~~ sel~~ten~~
mit dem Ball.
- Wer spielt sel~~ten~~ mit dem Ball?
- Ochs und E~~sel~~ in ih~~rem~~ Stall!

- Jetzt zur Ruh sich zu begeben,
ist sein sehnlichstes Bestreben.
- Was ist sein sehnlichstes Bestreben?
- Sich zur Ruhe zu begeben!
- Liegst du in einem Krankenzimmer,
dann freuen dich Besuche immer.
- Wann freust du dich als Kranker immer?
- Über Besuch im Krankenzimmer!
- Ochs und Esel sind im Stall und spielen selten
mit dem Ball.
- Wer spielt selten mit dem Ball?
- Ochs und Esel in ihrem Stall!

- Es zwit**schert** schön der Spatz,
ver**zücht** lauscht ihm die Katz.
- Wer lauscht den sing**en** den Spatz **en**?
- Es sind be**stimmt** die Katz**en**!
- Das Kro**ko** dil hat schar**fe** Zäh**ne**,
es macht aus dei**nen** Knoch**en** Spä**ne**.
- Ach**te** sehr auf dei**ne** Knoch**en**,
wenn Kro**ko** di**le** komm**en** ge**kro**ch**en**!
- Der Fuchs, der lau**ert** in der Nacht,
der Hahn den Hüh**ner**stall be**wacht**.
- Der Hüh**ner**stall wird gut be**wacht**,
der Fuchs fängt nichts in die**ser** Nacht.

- Es zwitschert schön der Spatz,
verzückt lauscht ihm die Katz.
- Wer lauscht den singenden Spatzen?
- Es sind bestimmt die Katzen!
- Das Krokodil hat scharfe Zähne,
es macht aus deinen Knochen Späne.
- Achte sehr auf deine Knochen,
wenn Krokodile kommen gekrochen!
- Der Fuchs, der lauert in der Nacht,
der Hahn den Hühnerstall bewacht.
- Der Hühnerstall wird gut bewacht,
der Fuchs fängt nichts in dieser Nacht.

- Im gro~~ß~~en, tie~~f~~en O~~z~~en,
da zieht der Wal~~f~~isch sei~~n~~e Bahn.
- Der Wal~~f~~isch zieht im O~~z~~en
ganz ma~~j~~es~~t~~ä~~t~~isch sei~~n~~e Bahn.
- Das Ren~~t~~ier lebt im hoh~~e~~n Nor~~d~~en.
- Im Sü~~d~~en wär es nichts ge~~w~~orden.
- Im hoh~~e~~n Nor~~d~~en lebt das Ren~~t~~ier,
der Sü~~d~~en ist nicht sein Re~~v~~ier.
- Das Rhi~~n~~ozer~~o~~s hat ei~~n~~e dick~~e~~ Haut,
doch ru~~f~~en kann es nicht sehr laut.
- Das Rhi~~n~~ozer~~o~~s kann nicht laut ru~~f~~en,
doch herr~~l~~ich klapp~~e~~rn mit den Hu~~f~~en.

- Im großen, tiefen Ozean,
da zieht der Walfisch seine Bahn.
- Der Walfisch zieht im Ozean
ganz majestätisch seine Bahn.
- Das Rentier lebt im hohen Norden.
- Im Süden wär es nichts geworden.
- Im hohen Norden lebt das Rentier,
der Süden ist nicht sein Revier.
- Das Rhinzeros hat eine dicke Haut,
doch rufen kann es nicht sehr laut.
- Das Rhinzeros kann nicht laut rufen,
doch herrlich klappern mit den Hufen.

- Die Bären bei den Stromschnellen, fangen sich gern die Forellen.
- Bei den Stromschnellen wartet der Bär, doch die Forellen kommen nicht mehr.
- Hund und Katz und ein kleiner Spatz sitzen auf dem Kirchweihplatz.
- Auf dem großen Kirchweihplatz sitzen Katz und Hund und Spatz.
- Hoch über dem Radweg kreist der Adler und wartet auf den nächsten Radler.
- Der Radler auf dem Radweg ziemlich erschrickt, als er den Adler hoch droben erblickt.

- Die Bären bei den Stromschnellen,
fangen sich gern die Forellen.
- Bei den Stromschnellen wartet der Bär,
doch die Forellen kommen nicht mehr.
- Hund und Katz und ein kleiner Spatz
sitzen auf dem Kirchweihplatz.
- Auf dem großen Kirchweihplatz
sitzen Katz und Hund und Spatz.
- Hoch über dem Radweg kreist der Adler
und wartet auf den nächsten Radler.
- Der Radler auf dem Radweg ziemlich erschrickt,
als er den Adler hoch droben erblickt.



Hurra, wieder ein Stück weiter!